



MATCH ME IF YOU CAN

mit

NINA HARTMANN & O. LENDL

**Eine
Dating-App-
Komödie**

von NINA HARTMANN &
GREGOR BARCAL
Regie: FRITZ HAMMEL

Eine
NIAVARANI & HOANZL
Produktion



Kontakt/Booking:

Andi Peichl

der@verschnalzer.com

Tel.: 0 669/133 29 279

www.verschnalzer.com

match me if you can

Die Dating-App Komödie des Jahres

Autoren: **Nina Hartmann** und **Gregor Barcal**
Darsteller: **O. Lendl** und **Nina Hartmann**
Regie: **Fritz Hammel**
Aufführungsrechte: **Schultz & Schirm Bühnenverlag GmbH**
Eine **Niavarani & Hoanzl Produktion**



Inhalt: (Kurztext)

Wer will heute noch dem Schicksal trauen und auf die wirklich große Liebe warten?

Dann besser auf jemanden einlassen, mit dem man wenigstens laut Internet-Dating-Profil zusammen passt?

Nina Hartmann und O. Lendl stürzen sich mit viel Witz und vollem Körpereinsatz in diese moderne Verwechslungskomödie für Zwei. Und lassen sich dabei von Tinder, Facebook und dem besten Freund des modernen Menschen – dem Smartphone - anleiten.

Ob das gut geht?

Inhalt: (Langtext)

Im Zeitalter von Facebook, Twitter, Whats App & Co ist es höchste Zeit, die Geschichte des ersten Dates neu zu erzählen. Denn die große Liebe sucht man längst nicht mehr beim Ausgehen, im Freibad oder auf der Weihnachtsfeier, sondern per Selfie mit einem Like über Dating-Apps.

So auch Lisa (Nina Hartmann) und Martin (O. Lendl), bei denen es online im Chatroom längst gefunkt hat und die sich jetzt offline im echten Leben verabreden – zu einem Up-Date sozusagen. Nur blöd, dass beide ihre Profildaten so geschönt haben, dass sie einander nicht erkennen aber trotzdem ins Gespräch kommen. Das läuft ganz gut bis einer von ihnen seinem ursprünglichen Date per SMS absagt... mit dramatischen Folgen.

Klingt nach einer wahnwitzigen Verwechslungskomödie für 2 Personen – ist es auch.

Ein Abend voller Missverständnisse, unabsichtlicher Ehrlichkeit und überraschenden Wendungen. Ein so emotionales wie komisches Auf- und Ab in einer Zeit von unverbindlichen Dating-Apps, verlogenen Kurznachrichten und falsch verstandenen Zwinker-Smileys.

Eine bissige, zeitgeistige und temporeiche Komödie über die Liebe in einer Welt, in der ein Klick mehr bedeutet als ein Blick. In der man nicht mehr „zusammenpasst“, sondern ein „Match“ ergibt. Und in der ein Date entweder mit einem Herz als Statusmeldung endet oder als desaströse App-okalypse.



Kontakt/Booking:
Andi Peichl
der@verschnalzer.com
Tel.: 0 669/133 29 279
www.verschnalzer.com

eine Niavarani & Hoanzl Produktion

match me if you can

Die Dating-App Komödie des Jahres

Nina Hartmann
Kabarettistin, Schauspielerin, Autorin

geboren in Rum in Tirol am 27.11.1981
www.ninahartmann.at

WERKE (als Autorin)
Kabarettprogramme:
„Gib dem Model Zucker“
„Brasil“

Theaterstück:
„Match me if you can – eine Dating App Komödie



Bekannt ist Nina Hartmann aus diversen Fernsehproduktionen wie Tatort, Die Akte Golgatha, Falco - der Film, Ex-eine romantische Komödie, Sturm am Eehimmel, u.v.m.

Außerdem stand sie unter anderem im Theater in der Josefstadt (Mein Nestroy) auf der Bühne, zuletzt spielte sie die Hauptrolle (Olive) im „Ungleichen Paar“ in Berndorf.

2010 feierte sie mit Ihrem ersten Kabarettprogramm „Gib dem Model Zucker“, das sie auch selbst geschrieben hat, Premiere im Kabarett Simpl in Wien.

Während einer sehr erfolgreichen Tour wurde u.a. ARTE auf sie aufmerksam und zeichnete das Programm im Rahmen einer Dokumentation über den Schönheitswahn auf, außerdem lief „Gib dem Model Zucker“ auch in der Austrian Airlines auf Kurzstreckenflügen.

Das Spielen & Autoren Dasein gefiel ihr so gut, dass sie 2 Jahre später ihr 2. Kabarettprogramm „Brasil“ schrieb, diesmal holt sie Gregor Barcal ins Boot und bildet mit ihm seitdem ein Autoren „Dream Team“
Nina tourt immer noch mit „Brasil“ & „Gib dem Model Zucker“ durch Österreich und Deutschland.

In „Match me if you can“, das erste Theaterstück, das die Tirolerin geschrieben hat, natürlich wieder eine Komödie, genauer genommen eine „Verwechslungskomödie für 2 Personen“ wird sie neben O. Lendl auch selbst auf der Bühne stehen.



Kontakt/Booking:
Andi Peichl
der@verschnalzer.com
Tel.: 0 669/133 29 279
www.verschnalzer.com

eine Niavarani & Hoanzl Produktion

match me if you can

Die Dating-App Komödie des Jahres



Olivier Lendl
Kabarettist, Schauspieler, Regisseur

geboren in Wien am 13. 09. 1968
www.lendl.at

- 1986-89: Schauspielschule Krauss, Theater an der Josefstadt
- 1990-94. Produktionen in der freien Wiener Theaterszene und bei den Wiener Festwochen
- 1995-96: Erstes Kabarettprogramm "Endlich O. Lendl", Gewinn des Goldenen Kleinkunstnagels
- 1997: „O. Lendl 2 - geschüttelt und gebeutelt“, zweites Programm,
- 1998: „Space Comedy“, Gemeinschaftsprogramm mit Valerie Bolzano & Nadja Maleh,
„O. Lendl 3 – Zappadoing“, drittes Solo-Programm,
- 1999: Gewinn der "St. Ingberter Pfanne" (D), On Tour mit der "Langen Nacht des Kabarett" gemeinsam mit Mike Supancic, Irene S., Ludwig Müller
- 2000: „Der Horror aus der Minibar“, viertes Solo-Programm,
- 2001: "Lange Nacht des Kabarett" mit Werner Brix, Severin Groebner und Gerhard Swoboda.
- 2002: „Lendl, Lust und Leidenschaft“, fünftes Solo-Programm,
- 2004: „O. Lendl 6 - Switch“, sechstes Solo-Programm,
- 2005: Soloprogrammes "Verlierer sind sexy!"
- 2006: Kabarett-Produktion "Winnetou lebt!" mit I Stangl und Mike Supancic
- 2007: Premiere des Soloprogrammes "Auf gute Nachbarschaft"
- 2008: Premiere des Soloprogrammes "Geld macht glücklich"
- 2009: Komödie "Männerhort" mit Thomas Stipsits, Klaus Eckel, Pepi Hopf und O. Lendl.
- 2010: Regie bei "Traumschiff Supancic" von Mike Supancic,
Regie bei "Kärnten. What else!" von Wolfgang Feistritzer,
Regie "Die coolsten Österreicher" von Winkler & Feistritzer,
- 2011: Premiere des Soloprogrammes "Die Show der 1000 Wunder", Kabarett Niedermair,
Hauptrolle in der Komödie "Single mit 4 Frauen" von I Stangl
Rolle im Stück "Der Pavillon" mit Erich Schleyer, Gottfried Neuner und Maxi Blaha (Sommertheater, Filmhof), Regie: Vicki Schubert
Regie bei "99" von Klaus Eckel und Günther Lainer
- 2012: Hauptrolle im Stück "Venedig im Schnee" im Theaterforum Schwechat,
Regie: Johannes C. Hoflehner
- 2013: Rolle im Musical "Die Zähmung des Widerspenstigen" im Wiener Metropol mit Stefano Bernardin und Erika Mottl im Filmhof in Asparn/Zaya, Regie: Vicki Schubert, Hauptrolle im Stück "Ferdinand Raimunds Toll & Wut" im Theaterforum Schwechat, Regie: Johannes C. Hoflehner
- 2014: Rolle im Musical "Der Hofnarr" mit Alexander Jagsch (Filmhof und Metropol),
Regie: Vicki Schubert, Hauptrolle im Stück "Die Affäre in der Rue de Lourcine" im Wald4tler Hoftheater, Regie: Vicki Schubert

eine Niavarani & Hoanzl Produktion